

Aufsichtsrat: (3) Vors. A. Schierning, Stellv. Konsul Thomas Hollesen, F. H. Däcker, Ersatzmann: Bank-Dir. G. Lohse, Flensburg.

Zahlstellen: Flensburg: Eig. Kasse, Vereinsbank; Hamburg: Dresdner Bank, Vereinsbank.

Flensburger Dampfschiffahrt-Ges. von 1869 in Flensburg.

Gegründet: 6./4. 1869. Von den 7 Dampfern der Ges. werden 2 in der chines. Küstenfahrt beschäftigt, die vermittelst ihrer Bauart als Spardeckschiffe besonders für diesen Zweck geeignet sind. Die übrigen 4 Dampfer sind spez. für die Holzfahrt eingerichtet u. von ihnen sind 3 auch für längere Reisen verwendbar. Die Ges. besitzt z. Z. 7 Dampfer. 1 Dampfer (Hebdamos) ging 1913 verloren. Die Statuten ermächtigen die Verwalt. zur Aufnahme einer Prior.-Anleihe bis zu $\frac{1}{4}$ des jeweiligen A.-K.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien (Serie A Nr. 1—1650, Serie B Nr. 1651—1880, Serie C Nr. 1881—2000) à M. 1000. Urspr. Tlr. 94 000 in Aktien à Tlr. 1000, erhöht nach und nach, zuletzt lt. G.-V. v. 8./3. 1882 auf M. 2 750 000. Die G.-V. v. 17./12. 1887 beschloss Reduktion dieser Summe um 40% u. die G.-V. v. 27./3. 1890 Umwandlung der Aktien in Stücke à M. 1000; danach betrug das A.-K. M. 1 650 000 in 1650 Aktien à M. 1000. Die G.-V. v. 16./3. 1892 beschloss Erhöhung um M. 550 000 in 550 Aktien, wovon 1892/93 M. 230 000 und 1899 M. 120 000 begeben sind, sodass das A.-K. jetzt M. 2 000 000 beträgt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., 4% Div. vom verbleib. Betrage der vom A.-R. für den Vorst. festgesetzte Gewinnanteil, 1% Tant. an jedes A.-R.-Mitgl. (mind. M. 1000 pro Mitgl.); über die Verteilung des Restbetrages beschliesst die G.-V. Der Vorst. erhält ausser der Tant. ein vom A.-R. zu bestimmendes Gehalt. Über die Versich. der Schiffe existieren statutarische Bestimmungen nicht. Die Dampfer werden zur Zeit mit mind. ihrem vollen Buchwert gegen alle Gefahren der See, gegen Feuer u. Haftpflicht versichert.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: 6 Dampfer 1 330 000, Kontorinventar 500, Kassa u. Bankguth. 60 624, Depos. u. Effekten 1 369 450. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 200 000, Ern.-F. 160 000, Talonsteuer-Res. 10 000, Klassifikat.-Kto 60 000, Div. 300 000, do. unerhob. 2040, Kredit. 28 342, Vortrag 191. Sa. M. 2 760 574.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 120 000, Steuern u. Abgaben 31 248, Geschäfts-Unk. 18 858, Tant. an Vorst. u. A.-R. 13 388, z. Ern.-F. 80 000, Talonsteuer-Res. 10 000, Klassifikat.-Kto, Rückstell. 60 000, Div. 300 000, Vortrag 191. — Kredit: Vortrag 4045, Zs. 39 545, Betriebsgewinn 590 095. Sa. M. 633 686.

Kurs Ende 1900—1913: 113, 112,25, 96, 75, 94, 100, 90, 85, 50, 52,50, 47, 92, 108, 94%. Zugel. M. 2 000 000, z. Einführ. freihändig von der Hamburger Zahlst. zum Verkauf gestellt M. 300 000 am 15./5. 1900 zu 110%. Notiert in Hamburg.

Dividenden 1888—1913: 16 $\frac{2}{3}$ %, 18, 5, 7 $\frac{1}{2}$ %, 0, 3, 0, 8, 6, 4, 10, 10, 12, 11, 5, 0, 7, 7, 5, 0, 0, 0, 3, 7, 15, 15%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: W. J. Andrews.

Aufsichtsrat: (3) Vors. Herm. Schuldt, H. Molzen, Komm.-Rat Ernst Kallsen.

Zahlstellen: Flensburg: Flensb. Privat-Bank; Hamburg: Vereinsbank.

Flensburger Schiffsparten-Vereinigungs-Akt.-Ges. in Flensburg.

Gegründet: 19./12. 1904 bzw. 14./1. 1905; eingetr. 25./1. 1905. Gründer s. Jahrg. 1906/07. Der Schiffsreeder H. K. Th. Schmidt hat folgende Partien der in Flensburg beheimateten Dampfschiffe in die A.-G. als Einlage eingebracht: 16/60 u. 1/120 des Dampfschiffs Venus, 86/560 des Mercur, 112/600 des Neptun, 148/800 des Orion, 97/760 des Jupiter, 77/760 des Pallas. Dafür sind ihm 250 Aktien à M. 1000 gewährt.

Zweck: Anschaffung, Ausnutzung und Veräusserung von Schiffsparten.

Kapital: M. 650 000 in 434 abgest. u. 216 neuen Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, erhöht lt. G.-V. v. 2./9. 1905 um M. 250 000 (also auf M. 650 000), ausgegeben zu pari. Die a.o. G.-V. v. 23./12. 1910 beschloss Herabsetzung des A.-K. von 3:2, also um M. 216 000 auf M. 434 000. Die a.o. G.-V. v. 14./12. 1912 beschloss dann Erhöh. des A.-K. auf M. 650 000 durch Ausgabe von 216 neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1./7. 1913 p. r. t., angeboten den alten Aktionären 2:1 zu pari, vorerst 25% eingez.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Dampfschiffsparten 678 124, noch nicht eingez. A.-K. 162 000. — Passiva: A.-K. 650 000, R.-F. 60 000 (Rüchl. 19 000), Kredit. 56 364, Div. 73 760. Sa. M. 840 124.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 28 013, Unk. 4239, Steuern 5937, Gewinn 92 760. — Kredit: Vortrag 2187, Bruttogewinn 126 250, Zs. 2513. Sa. M. 130 951.

Dividenden: 1905: 4% auf M. 505 000, 2% auf M. 145 000; 1906—1910: 3, 3, 0, 0, 0% auf M. 650 000; 1911—1913: 15, 20, 16% auf M. 434 000; ausserdem 1913: 8% auf M. 54 000. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Heinr. Karl Th. Schmidt, Heinr. Wilh. Schmidt, Hans Schmidt.

Aufsichtsrat: Vors. Rechtsanw. Dr. Liedke, F. H. Däcker, Dr. jur. P. Kaehler, Flensburg; Stellv. J. Hohlmann.

Zahlstelle: Flensburg: Fil. der Vereinsbank in Hamburg.